

Günter Langenberg  
**Wie ging der Mops wohl hops?**

Reimende und dichtende Diplomaten finden wir wohl in allen auswärtigen Diensten, so auch in unserem Amte, wo anscheinend die Muse küsst und Müßigang für den verbeamteten Lyriker nicht Anfang aller Laster darstellt. Nun hat unser Kollege Günter Langenberg hoffentlich und sicherlich nicht dem Müßigang gefrönt, und doch kann er uns nun 113 gut gekonnte, nur manchmal etwas holprige Reime in seinem Gedichtband vorlegen. Vermutlich wird nicht jeder und jedes zarte lyrische Gemüt die teilweise drastisch-deftigen Verse des Autors mögen, doch die sprachliche Versiertheit, der einfallsreiche Witz und manchmal auch

leise Humor Günter Langenbergs haben unbedingt lobende Aufmerksamkeit verdient. Der Freizeit(?) -Dichter entführt den



Leser in eine bunte Phantasiewelt, bevölkert von allerlei Mensch, Vogel- und Kriechgetier. Die Tiere sprechen und handeln wie Menschen und die Menschen beweisen tierischen Charakter, verstehen sich deshalb ausgezeichnet. Lustig ist das Tierleben, genossen auf

Kosten der menschlichen Kreatur. Mancher Vers kommt da bereits etwas „ringelmatzig“ daher, und dem Autor scheint nichts Menschliches und Tierisches in seinen aphoristischen Szenen und Bildern fremd zu sein: „Der Gockelhahn vom Bauernhof / der findet seine Hühner doof / Zu arrogant sind ihm die Hennen / und die, die sich Poularden nennen. / Ihm schwillt der Kamm, wenn beim Stolzieren / ihn alle Hühner ignorieren / ihn deprimiert, dass selbst die Küken / bei ihm das Piepsen unterdrücken“. Ein Schelm, der dabei nicht an so manches gockelhafte Getue und hühnerhafte Gezucke in unserem Amte denken mag.

PETER REIK, Zentrale Berlin

Günter Langenberg, Edition Fischer im R.G. Fischer Verlag, 232 Seiten, ISBN 978-3-8301-0499-5, 16,80 Euro

vaten Umfeld der Politiker. Auf Bitte von Laurence Chaperon haben die Porträtierten zudem aufgeschrieben, was ihnen Zeit bedeutet. Diese Texte sind so verschieden wie die Menschen, die sie geschrieben haben. Es wird zitiert, spekuliert und philosophiert. Manche der Porträtierten gewähren sympathisch offene und ehrliche Einblicke in ihre Gefühlswelt. Christina Rau erinnert sich: „Zeit füreinander haben ... wie kostbar dieses Geschenk wirklich ist, erfahren wir erst, wenn uns keine Zeit mehr bleibt.“ Familienministerin Ursula von der Leyen hat gelernt, sich „gegen Zeitdiebe zu wehren, um kostbare Momente für die Familie frei zu boxen.“ Wolfgang Schäuble würde gern „unser Leben entschleunigen“ und zitiert Thomas Paine: „Die Zeit bekehrt mehr Menschen als der Verstand.“ Insgesamt fünfundzwanzig Politikerinnen und Politiker geben in diesem Bildband ihre Gedanken zum Thema „Zeit“ preis, darunter der Bundestagspräsident und die Bundeskanzlerin. Programmatiches oder Politisch-Visionäres findet man nicht, dafür aber einen besonderen Bildband zum Schmökern und Blättern, wenn auch unsereiner dazu mal Zeit hat.

JAN KANTORCZYK, Wien

Aqua Verlag Köln, 112 Seiten mit 50 großformatigen Farbfotos, ISBN 3-9806778-1-8, 24,80 Euro



Laurence Chaperon  
**Zeit für Zeit**  
 Ein Bildband

Zeit ist ein kostbares Gut. Besonders in unserer schnelllebigen Leistungsgesellschaft. Daher ist es interessant einen Eindruck zu erhalten, wie die führenden Politiker und Politikerinnen unseres Landes ihre Freizeit zu nutzen wissen. In ihrem großformatigen Bildband „Zeit für Zeit“ zeigt die Fotografin Laurence Chaperon genau diese ruhigen Momente deutscher Spitzenpolitiker. Ob Franz Müntefering beim Waldlauf, Roland Koch in der Ruhe eines Klosters oder Claudia Roth mit einem befreienden Schrei am Meeresstrand – sie wissen, wie wichtig es ist, sich Zeit zu nehmen. Alle Fotografien entstanden im pri-

Anzeige



## Mobil in Deutschland!

Für Ihren Heimaturlaub, Dienstantritt...

Ihr Mobilitätspartner Hertz bietet Ihnen

• **eine persönliche Betreuung:**

Anke Hoppe  
 Budapester Str. 39  
 Im Europa Center  
 D-10787 Berlin-Schöneberg

E-Mail: [geber60berlindt@hertz.com](mailto:geber60berlindt@hertz.com)  
 Tel.: +49 (0) 30-25 79 86 94

• **die besten Mietkonditionen:**

- Tägestarife
- Einwegmieten
- Wochen- und Monatstarife
- Wochenendtarife

[www.hertz.de](http://www.hertz.de)  
[www.hertztrucks.de](http://www.hertztrucks.de)

• **eine attraktive Fahrzeugflotte:**

- Spritzige Kleinwagen für die Stadt (Peugeot 107, VW Lupo, Renault Clio)
- Geräumige Kombis (Ford Focus Turnier, Ford Mondeo Turnier, VW Passat Variant)
- Fun Cars wie die Mercedes M-Klasse, den Mercedes CLK oder das BMW 318 Cabrio
- Hertz Prestige Collection (BMW 735i, Mercedes S-Klasse)

**Hertz**®